

Es tut sich was in Neureut!

Die Bagger rollen zur Erschließung auf das ehemalige Kasernengelände



Anfang Juni haben die Erschließungsarbeiten auf dem ehemaligen amerikanischen Kasernenareal in Neureut begonnen. Eigentümerin der Konversionsfläche ist die Konversionsgesellschaft Karlsruhe mbH (KGG), eine Tochter der VOLKSWOHNUNG GmbH.

Gute Zusammenarbeit

Zu den Erschließungsarbeiten zählen das Verlegen des Schmutzwasserkanals, der Nahwärme, des Gas-, Wasser- und Stromnetzes sowie der Straßenbau. Erstmals in Karlsruhe wurden diese Arbeiten in enger Zusammenarbeit mit dem Tiefbauamt und den Stadtwerken der Stadt Karlsruhe in einem Bauleistungsverzeichnis zusammengefasst und öffentlich ausgeschrieben.

Die Ausschreibungsform „alles in einem“ hat den Vorteil, dass durch die Beauftragung von nur einer Baufirma Kosten- und Koordinationsvorteile entstehen.

Das mit den auszuführenden Arbeiten beauftragte Unternehmen ist, auch wenn es bestimmte Tätigkeiten an Subunternehmer weitergibt, einziger Ansprechpartner für die Konversionsgesellschaft.

Versorgungsleitungen & Co.

Dadurch, dass sämtliche Arbeiten aufeinander abgestimmt sind, können alle Versorgungsleitungen vor dem Bau der eigentlichen Straßen nacheinander verlegt werden. Berücksichtigt werden beim



▲ Die rot markierten Flächen zeigen, wo im Juni mit den Erschließungsarbeiten für den ersten Bauabschnitt begonnen wurde

Verlegen der einzelnen Leitungstrassen bereits die Hausanschlüsse. Für das erste Baufeld, in dem die VOLKSWOHNUNG als Bauträger auftritt, liegt bereits eine Planung der Häuser vor und somit auch die jeweiligen Hausanschlusspunkte. So können die Hausanschlüsse bereits beim Verlegen der jeweiligen Leitungen exakt in die Grundstücke gezogen werden. Dies erspart einen nachträglichen Aufbruch der Straße und somit zusätzliche Kosten.

Allein beim fast ein Jahr dauernden ersten Erschließungsabschnitt wird viel Baumaterial benötigt, das teils vor Ort gelagert wird. So werden an Rohren mehr als 7 km verlegt, an Stromkabeln sind es über 11 km.

Im Herbst geht's los

Der geplante Vermarktungsbeginn für den ersten Bauabschnitt ist für den Herbst vorgesehen. Zum Erwerb stehen dann sowohl Grundstücke für private Bauherren zur Verfügung als auch in einem anderen Bereich Häuser, die ab Januar 2006 durch die VOLKSWOHNUNG errichtet werden. Wer einen Einblick in das Gebiet erhalten möchte kann den offen gelegten Bebauungsplan „Nördlich des Blankenlocher Weges – Kirchfeld-Nord“ vom 11. Juli bis 12. August im Stadtplanungsamt (Lammstraße 7, Raum D114) und bei der Ortsverwaltung Neureut einsehen. ■



▲ Nach den Abrissarbeiten in den letzten Jahren kündigen die Bagger heute den Neuaufbau an: Die ersten Abwasserleitungen werden verlegt